

Musterbeschreibung: Aufgabenbeschreibung und Anforderungsprofil für Einsatz von Lehrkräften in Basisklassen (BK) und Internationalen Vorbereitungsklassen (IVK)

Stand: 24.05.16

Qualifikationen

- 2. Staatsexamen
- Deutsch als Zweitsprache (DaZ)
Kompetenz oder Verpflichtung zum Nachholen

Beschreibung der Inhalte

- schulisches Regelangebot zum Erwerb der deutschen Sprache (BK und IVK) und zur nachholenden Alphabetisierung in der deutschen Sprache (BK)
- Inhalte und Rahmenbedingungen siehe unten bei den Aufgaben

Besonderheit der Klassenzusammensetzung:

- sehr heterogene Lerngruppen (altersgemischt), ständig wechselnde Zusammensetzung der Lerngruppe

Wichtige Hinweise für Stellenausschreibungen:

- Einsatz erfolgt bedarfsabhängig in EA-Lerngruppen, IVK-Klassen oder Regelklassen

Aufgabenbeschreibung

Es gilt die allgemeine Aufgabenbeschreibung für Hamburger Lehrkräfte

Spezifische Aufgaben als Lehrkraft in BK/IVK:

- Klassenleitung
- Lernvoraussetzungen diagnostizieren, fortlaufende Sprachstandanalyse /-beobachtung
- Lernprozesse dokumentieren
- Enge Kooperation mit anderen Lehrkräften, Klassenleitungen von Regelklassen, schulischen Fachkräften (Sprachlernberater/in; Förderkoordinator/in, etc.)
- Förderpläne zur Sprachförderung (integrativ und additiv) erstellen
- Vermittlung der deutschen Sprache auf Grundlage der Bildungspläne DaZ

IVK:

Erste Phase: Vermittlung grundlegender Kompetenzen in der deutschen Sprache

Zweite Phase: Aufbau bildungssprachlicher Kompetenz zur Fachkommunikation

BK:

- Alphabetisierung in der deutschen Sprache
- Vermittlung grundlegender Kompetenzen in der deutschen Sprache
- Individuelle Lernbegleitung und Differenzierung in der Lerngruppe
- Vorklärung besonderen Förderbedarfs mit Unterstützung der schulischen Fachkraft
- Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit Eltern initiieren, ggf. mit Unterstützung von Dolmetscher/ inne/n

Anforderungsprofil

Es gilt das allgemeine Anforderungsprofil für Hamburger Lehrkräfte

Zusätzliche Anforderungen:

- Fähigkeit zum individualisierten Unterrichten einer sehr heterogenen, altersgemischten Gruppe mit großer Fluktuation
- kooperationsbereit für schulische und außerschulische Partner/innen
- hohe Bereitschaft und Fähigkeit, eigenständig und flexibel zu arbeiten
- interkulturelle Kompetenz
- hohe Empathiefähigkeit / Sensibilität und Bereitschaft, die besondere Situation der Flüchtlingskinder in den Blick zu nehmen

- Einfühlungsvermögen
- Fähigkeit, sich abzugrenzen
- durchsetzungsfähig, belastbar, klar, mit positiver Grundhaltung geduldig fördern und fordern